## Franz Blei an Arthur Schnitzler, 25. 11. 1903

München, Arcisstrasse 19 Sehr geehrter Herr Doktor,

auf meine Anfrage theilt mit die Direktion der 11 Scharfrichter mit, dass die Tantièmen für den vierzehnmal gespielten Dialog 82 Mark betragen. Direktor Henry wird Ihnen den Betrag am 10. December in Wien zustellen.

Den beiliegenden Ausschnitt finde ich in der heutigen »Münchner Poft«, er wird Sie interessieren.

Mit besten Grüssen Ihr ergebener

Franz Blei

25.11.1903

10

© CUL, Schnitzler, B 14.
Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 402 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent
Schnitzler: mit rotem Buntstift eine Unterstreichung
Ordnung: von Schnitzler mit Bleistift beschriftet: »Blei«, von unbekannter Hand mit Bleistift nummeriert:
»1«

5 am 10. December ] An dem Tag sollten die 11 Scharfrichter in Wien auftreten.

## Erwähnte Entitäten

Personen: Franz Blei, Marc Henry Werke: Ein Reigen, Reigen. Zehn Dialoge Orte: Arcisstraße, München, Wien

Institutionen: Die elf Scharfrichter, Münchener Post

QUELLE: Franz Blei an Arthur Schnitzler, 25. 11. 1903. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01346.html (Stand 16. September 2024)